



Organspendelauf: Anmeldung startet am 15. Januar

Event für die Organspende in Berlin-Tempelhof

Augsburg/Berlin, 13. Januar 2020. **In dieser Woche entscheidet der Bundestag über die künftige Regelung der Organspende in Deutschland. Passend dazu startet am Mittwoch, 15. Januar, um 12 Uhr die Anmeldung zum 9. Organspendelauf. Bis zu 3.000 Läufer und Walker setzen mit diesem Event am 22. April am ehemaligen Flughafen Berlin-Tempelhof ein öffentliches Zeichen für die Organspende und sammeln gleichzeitig Spenden für den guten Zweck. Mit prominenter Unterstützung: Roland Kaiser, Felix Magath und Verona Pooth haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Die Anmeldung sowie alle weiteren Informationen rund um den Lauf finden sich auf der Website www.organspendelauf.de.**

Drei unterschiedliche Streckenlängen – 2,5 Kilometer, fünf und zehn Kilometer – stellen sicher, dass Läufer und Walker aller Leistungsklassen auf ihre Kosten kommen. „Jeder, der für die Organspende an den Start gehen möchte, soll dazu die Möglichkeit haben“, sagt Professor Matthias Anthuber, Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie am Universitätsklinikum Augsburg und Organisator des Laufs.

Ein Drittel der Startgebühr wird gespendet

Der Startschuss fällt am Mittwoch, 22. April, um 18 Uhr im geschichtsträchtigen Hangar 5 des ehemaligen Flughafens Berlin-Tempelhof. Von dort aus führt die Laufstrecke als ebener, autofreier und rollstuhlgeeigneter Rundkurs über das Flughafengelände. Die Startgebühr beträgt 30 Euro; davon gehen zehn Euro als Spende an Initiativen und Organisationen, die die Organspende fördern. So wie beispielsweise die Kinderhilfe Organtransplantation (KiO) und das Rehasentrum Ederhof, die schwer kranke Kinder und ihre Familien vor und nach einer Transplantation unterstützen.

Wie bereits im Vorjahr werden auch 2020 wieder prominente Unterstützer vor Ort sein. Unter anderem Felix Magath, für den es eine Selbstverständlichkeit ist, sich für dieses Thema einzusetzen: „Organspende ist für mich ein bewusster Akt der Mitmenschlichkeit, der Verantwortung und der Lebensrettung“, sagt der Ex-Bundesliga-Profi und -Trainer. Auch der Schlagersänger Roland Kaiser, der selbst seit fast zehn Jahren mit einer Spenderlunge lebt, und die TV-Moderatorin Verona Pooth haben ihr Kommen angekündigt.



Organspende in den Mittelpunkt des Interesses rücken

Überzeugen, nicht überreden: So lautet das Motto des Organisationsteams. „Der Lauf soll aufrütteln, informieren und einmal mehr dazu auffordern, sich mit Fragen zur Organspende zu beschäftigen“, so Anthuber. „Wichtig ist es, eine Entscheidung zu treffen – wie auch immer diese ausfällt.“ Denn ganz gleich, ob der Bundestag für die Widerspruchs- oder die Entscheidungslösung stimmt: „Mit der Veranstaltung rücken wir das Thema Organspende in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Interesses. Und das ist auch weiterhin notwendig.“ Denn fast 10.000 Menschen warten derzeit in Deutschland auf ein Spenderorgan. Und allein im Jahr 2018 sind 900 Patienten verstorben, weil es nicht rechtzeitig ein passendes Spenderorgan für sie gab.

Veranstaltet wird der Lauf von der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) im Rahmen ihres Jahreskongresses, der abwechselnd in Berlin und in München stattfindet. Bereits zum neunten Mal ist der Organspendelauf Teil des Programms. Im Jahr 2019 wurde er erstmals für alle Läufer geöffnet. Seitdem ist auch die km Sport-Agentur aus Stadtbergen bei Augsburg mit der Planung des Events betraut. Das Team rund um die frühere Profi-Triathletin Katja Mayer ist spezialisiert auf die Konzeptionierung und Durchführung von Großveranstaltungen für Ausdauersportler.

Positives Echo in Medien und Gesellschaft

„Die Begeisterung der Teilnehmer, die breite Berichterstattung in den Medien und das positive Echo in der Öffentlichkeit haben uns bestätigt, dass es die richtige Entscheidung war, den Lauf für die Allgemeinheit zu öffnen“, so Anthuber. „Mit dem Organspendelauf 2020 möchten wir an diesen Erfolg anknüpfen und auch in Berlin ein beeindruckendes Zeichen für die Organspende setzen.“

Anmeldung sowie weitere Informationen und Nachrichten rund um den Lauf unter www.organspendelauf.de, auf der Facebookseite „Organspendelauf“ sowie unter dem Hashtag #Run4Lives.

Pressekontakt:

Elke Thiergärtner
km Sport-Agentur
Kappbergstraße 1, 86391 Stadtbergen
Telefon 0821 45 53 67 76
E-Mail et@km-sportagentur.de
www.km-sportagentur.de